

Chronik der Freiwilligen Feuerwehr Arbing in Kurzform bis 22. 05. 2001

- 1885** Erstmals schriftlich erwähnt:
In einem Kassenbuch der früheren Gemeinde Reischenbach sind 341 Mark Ausgaben für eine Löschmaschine (einfache Druckspritze) eingetragen.
ursprünglich: Pflichtfeuerwehr
Amtsblatt des Bezirksamtes Altötting aus jener Zeit: Vertreter der Feuerwehr Reischenbach waren zu Tagung nach Alötting eingeladen.
- 05. 06. 1898** **Gründung der "Freiwilligen Feuerwehr Reischenbach"** (später: Freiwillige Feuerwehr Arbing). Original Gründungsurkunde ist noch vorhanden.
Vorstand: Sebastian Trager, Bauer und Bürgermeister von Groß-Hoheneck
Kommandant: Johann Huber, Bauer von Klein-Hoheneck

Die Pflichtfeuerwehr bestand bis in die 30er-Jahre neben der Freiw. Feuerwehr weiter. Langjähriger Kommandant der Pflichtfeuerwehr war Jakob Untermaierhofer.
26. 01. 1900 Großbrand beim "Gabler" in Ecking (heute: Joachimbauer)
Ausführlicher Brandbericht liegt heute noch vor.
- 1900** **Anschaffung einer neuen fahrbaren Saug- und Druckspritze**
(heute noch vorhanden!)
- 1902** **Erstmals Schäfflertanz** lt. mündl. Überlieferung (siehe: Geschichte des Arbinger Schäfflertanzes!)
- 1903** **Errichtung des ersten Gerätehauses** an der Eckinger Straße
- 12. 06. 1904** **Weihe der ersten Vereinsfahne** (noch vorhanden)
gestiftet von der Gastwirtin Anna Pallauf, Kosten: 400 Mark
26. 11. 1907 Großbrand bei Bäckerei Hinterwimmer in Arbing
- 03. 07. 1913** **"Freiwillige Feuerwehr Reischenbach"** wird in **"Freiwillige Feuerwehr Arbing"** umbenannt.
- ab 1920** **Theateraufführungen**
bedeutende Spielleiter: Otto Gruber und Ludwig Wimmer
- 1924** **25-jähriges Gründungsfest:**
Vorstand: Max Untermaierhofer
Kommandant: Xaver Krieg
- 1926** **Anschaffung der ersten Motorspritze** vom Typ "Magirus"
- Nov. 1930 Großbrand beim "Lix" in Oberthal

01. 03. 1931 Großbrand beim "Gruber" in Golderberg
- 2. Weltkrieg** Alle Aktiven waren als Hilfspolizisten eingesetzt, kein Vorstand im Amt.
Nach dem Krieg: Rupert Spirkner (Vorstand)
Otto Gruber (Kommandant)
- 1946** **Erste Übungen nach dem Krieg**
- 06. 05. 1951** **50-jähriges Gründungsfest** mit Weihe des ersten selbstfahrenden Einsatzfahrzeuges vom Typ "Dodge".
- April 1954 Vorstand: Otto Gruber
Kommandant: Ignaz Schneider
- 20. 04. 1958** **Vorstand: Ludwig Wimmer**
Kommandant: Matthias Gruber
- 07. 05. 1961** **60-jähriges Gründungsfest mit Fahnenweihe**
und Weihe des neuen Einsatzfahrzeuges vom Typ "Ford-Transit"
- 28. 07. 1962** **Erstmals Teilnahme einer Löschgruppe an einer Leistungsprüfung**
(damals noch in Markt!)
- 10. 10. 1964** **Löschbunker am Schulplatz wird seiner Bestimmung übergeben!**
- Juli 1965** **Kassier und Schriftführer Otto Gruber erhält das Goldene**
FW-Ehrenzeichen für 50-jährigen aktiven Feuerwehrdienst.
- 70er Jahre** Treibende Kraft in allen Bereichen und Angelegenheiten v.a. beim Schafflertanz 1979 war **Max Werkstetter**. Er starb am 16. 11. 1981 nach kurzer schwerer Krankheit.
- 27. 05. 1973** **75-jähriges Gründungsfest mit Einweihung des neuen Gerätehauses** das mit Zuschüssen, Spenden und sehr viel Eigenleistung errichtet wurde.
- 21. 08. 1977** **Weihe des neuen Einsatzfahrzeuges Ford - TSF**
02. 08. 1979 Anschaffung einer neuen Tragkraftspritze, Typ TS 8/8
- 25. 11. 1979** **Erster Kontaktbesuch in Arbing/OÖ** auf Initiative von Max Werkstetter
19. 01. 1980 Kauf eines gebrauchten FW-Anhängers von FW-Neukirchen (Kreis BGL)
27. 04. 1980 Erster Gegenbesuch aus Arbing/OÖ
- 6. 07. 1980** Teilnahme am 80-jährigen Gründungsfest der Freiw. Feuerwehr Arbing/OÖ
Offizielle Verbrüderung der beiden Wehren
- 18. 11. 1980** Parkplatzeinweisung beim **Papstbesuch in Altötting**

18. 07. 1981 Großbrand bei Gumpendobler in Berg bei Reischach, 18 Stunden Einsatz
16. 08. 1981 Einsatz nach schwerem Unwetter und starken Verwüstungen im Arbinger Wald
- 12./13. 07.1983 Großbrand in Reichwald, 36-stündiger Dauereinsatz, größter Brand seit Jahrzehnten!**
- 05. 04. 1984 Jahreshauptversammlung mit Beschluß der neuen Vereinssatzung**
- 14.-16.06.1985 Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen mit Weihe der neuen Vereinsfahne**
- 02. 03. 1989 Neuwahl der gesamten Vorstandschaft:**
1. Vorstand: Lorenz Obereisenbuchner
1. Kommandant: Josef Eder
- 04.-07.05.1989 1. Heubodenfest**
11. 07. 1989 Großeinsatz in Reischach nach schwerem Unwetter
- 26. + 28. 02. + 01. 03. 1990 Mehrere Einsätze nach schweren Orkanshäden ("Vivien"und"Wibke") im Gemeindebereich, schlimmste Stürme seit Jahrzehnten!**
16. 09. 1990 Vorführung der renovierten alten Saug- und Druckspritze anno 1900 an einem Brandobjekt beim Erntefest in Reischach
- Februar 1993 Baubeginn für das neue Gerätehaus**
14. 05. 1993 Richtfest (Firstbier) für das neue Gerätehaus
21. 10. 1993 Eintragung ins Vereinsregister, neuer Name: "**Freiwillige Feuerwehr Arbing e. V.**"
19. 05. 1994 Großbrand bei Sägewerk Trinkberger in Reischach
17. 12. 1994 Großbrand bei Geflügelhof Luggeder in Neuerding
- 27./28.03.1995 Abholung des neuen Einsatzfahrzeuges vom Typ LF 8/6 in Weisweil bei Offenburg
- 21. 05. 1995 Einweihung des neuen Gerätehauses und des neuen LF 8/6 - IVECO**
Das neue Gerätehaus konnte nur durch ein Höchstmaß an Eigenleistung v.a.der Kameraden Lorenz Obereisenbuchner und Josef Eder errichtet werden
27. 07. 1995 Großbrand bei Naglmaier in Weiher
28. 08. 1995 Großbrand bei Huber in Hoheneck
03. 10. 1995 Großbrand bei Werkstetter in Golderberg

10./11.06.1997 Abbruch des alten Gerätehauses mit angrenzendem Lagerhaus
17. 02. 1998 Waldbrand bei Stadler in Aichberg

**14. 06. 1998 100-jähriges Gründungsfest mit 113-jährigem Bestehen,
Ziehung der Gewinner der großen Schäfferverlosung**

31. 08. 1998 Großbrand in Gmeinholzen bei Reischach

**03. 05. 2001 Ernennung von Bischöfl. Geistl. Rat Heribert Unterhuber zum
Ehrenmitglied**

22. 05. 2001 Scheunenbrand in Reichhof

Rudi Hölzlwimmer